



Protokoll der Jahreshauptversammlung am 14. Juli 2021

Anwesende: 25 Mitglieder

Beginn: 20.00 Uhr Ende: 22:08 Uhr

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende Anja König eröffnet die Versammlung und begrüßt die Anwesenden. Mit einer kurzen Gedenkminute wird den verstorbenen Mitgliedern des letzten Jahres gedacht.

Die Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung entsprechend § 11 Abs. 1 der Satzung fest und stellt die Tagesordnung vor.

2. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom letzten Jahr

Zum Protokoll gibt es eine weitere Anmerkung. Es wird gefragt, ob eine namentliche Erwähnung im Protokoll üblich sei. Anja König beantwortet dies mit Hinweis, dass es bisher Usus war, bei Anmerkungen und Diskussionen den Namen mit aufzuschreiben.

Das Protokoll wird einstimmig bei einer Enthaltung genehmigt.

3. Rückblick auf das Jahr 2020/21

Anja König berichtet von einer guten, vertrauensvollen Zusammenarbeit innerhalb des neuen Vorstands. Die Wahl des neuen Vorstands in der letzten Jahreshauptversammlung konnte vor dem Corona-Lockdown noch durchgeführt werden. Der neue Vorstand hat sich 16-mal, davon 9-mal online getroffen. Durch viele Aktionen, die den Corona-Bestimmungen angepasst werden mussten, sind neue Ideen, vor allem für Kinder entstanden.

Des Weiteren berichtet sie über den Aufbau eines E-Mail-Verteilers und die verstärkte Nutzung der Homepage www.eitze.de.

Zu Beginn des Jahres 2020 betrug der Mitgliederstand 328, Ende des Jahres 347. Der Verein 8 Mitglieder verloren, 6 durch Todesfälle, und 27 neue Mitglieder werben können. Im Jahr 2021 sind bereits 24 neue Mitglieder verzeichnet. Unter den neuen Mitgliedern sind viele junge Familien.

Anhand einer Grafik zeigt Anja König den Altersdurchschnitt der neuen Mitglieder.

Der Vorstand hat auch in diesem Jahr wieder viele Bilder gesammelt, um den Rückblick mit Anreizen für das Auge zu untermalen.

Der **Kindertreff** besteht seit April 1997 und musste auch aufgrund des Corona-Lockdowns lange Zeit ausfallen. Anfang des Jahres 2020 konnte noch Karneval gefeiert werden. Zu Ostern wurde dann nur ein kleiner Ostergruß an die Kinder verteilt. Zwischen den Sommer- und Herbstferien konnte der Kindertreff als Spieletreff auf dem Spielplatz stattfinden, bevor danach wieder pausiert werden musste. In den Herbstferien wurde die Kuscheiltierrallye organisiert. Vor Weihnachten wurden Basteltüten gepackt, die die Kinder sich abholen konnten. Auch zu Ostern 2021 wurden Basteltüten gepackt, 18 Kinder haben mitgemacht. Seit dem 23. Juni 2021 können wieder die wöchentlichen Treffen stattfinden.

Die **GymSen Gruppe** wurde 2005 gegründet und wird seit 11 Jahren von Heinz Hesse geleitet. Eine feste Gruppe von 14 Personen hält sich jeden Dienstag mit Gymnastik fit. Aufgrund der Corona-Pandemie fand das Gymnastikangebot bei Heinz Hesse im Garten statt. Im August 2020 unternahmen die GymSener ganz regelkonform eine Fahrradtour zur Luisenhöhe.

Der **Senioren-Treff**, hervorgegangen aus dem Eitzer Treff und seit 2004 unter dem Dach des Heimatvereins, fand im Februar noch beim Grünkohlessen mit 60 Personen am Kamin statt. Im März wurde Bingo gespielt. Ab April bis Juli fielen die Treffen coronabedingt aus. In jedem Monat wurde statt eines Treffens eine kleine Aufmerksamkeit bei den Teilnehmerinnen vorbeigebracht. Von August bis Oktober fanden wieder Treffen am Kamin statt. Ab November gab es wieder keine Treffen.

Die letzte Aufmerksamkeit waren selbst gebastelte Blumen der Kinder aus dem Kinderhaus. Die Seniorinnen sammelten 333,31 € als Dankeschön, wovon Bastelmaterial für das Kinderhaus gekauft und im Juni überreicht wurde. Im Juli 2021 fand wieder das erste Treffen statt.

Aus der **Dorfverschönerungsgruppe** wird von dem Heckenschnitt bei Margret Panning berichtet. Björn Petersen berichtet über die Neu- und Umgestaltung des Spritzenhausdreiecks und die Einbettung der Natursteinstelen mit Denkmal zu dem Prozess und die Entstehung des Namens Eitze. Die Pflege übernimmt im ersten Jahr der Heimatverein und später die Stadt. Die anderen beiden Ecken sollen später auch umgestaltet werden. Anja König merkt an, dass es eventuell noch eine kleine Feier geben wird.

Die **Holzschilder** Hexenmoor, Melkerbrücke und Eitzer Fähre wurden von Achim Schaefers dieses Jahr überarbeitet und nun auch mit Farbe gestaltet. Er bietet an, sich bei Interesse an einer Führung zu den Schildern bei ihm zu melden. Anja König berichtet über den ausgearbeiteten Spaziergang zu den Eitzer Holzschildern, welcher auch im Landkreis-Navigator eingebettet ist.

Die **Familien-Fahrradtour** musste aufgrund der Pandemie ausfallen.

Das **Kranzbinden** mit den Erntepaaren fand im kleinen Kreis statt. Das Erntefest konnte ebenfalls nicht im traditionellen Rahmen stattfinden. Der Vorstand und die Erntepaare haben sich auf einige Anstatt-Erntefest-Aktionen geeinigt. Die Erntekrone wurde auf einem kleinen Wagen begleitet von den Erntepaaren durch das Dorf gefahren, um anschließend vor dem Dorfgemeinschaftshaus aufgehängt zu werden. Ebenfalls vor dem Dorfgemeinschaftshaus wurde eine 26 Meter lange Freiluft Foto-Ausstellung über die vergangenen Erntefeste präsentiert. Um viele Eitzer*innen zu animieren, ihre Vorgärten zu schmücken und die Besucher*innen anzuregen, sich diese auch anzuschauen, wurde ein Wettbewerb um den schönsten Vorgarten veranstaltet, der mit einem Preisrätsel verbunden wurde. Den ersten Platz des schönsten Vorgartens gewann Familie Wacker, gefolgt von Familie Glas und Familie Badenhoop. Die Jugendliche hatten außerdem 800 Samentütchen gepackt und an alle Eitzer Haushalte verteilt. Auch in diesem Jahr wird das Erntefest nicht in gewohnter Ausführung stattfinden können, stattdessen laufen die Planungen für eine Alternative.

In den Herbstferien wurde für die Kinder aus Eitze eine **Kuscheltierrallye** angeboten. 30 Kuscheltiere wurden mit Namen im Dorf platziert und sollten gefunden und protokolliert werden. Dies wurde von vielen Familien sehr gut angenommen. 26 Kindergarten- und 51 Schulkinder haben teilgenommen. Den Kindern wurde für die Teilnahme eine Überraschungstüte mit Urkunde nach Hause gebracht.

Der traditionelle **Frauenausflug** fand am 10. Oktober zum Pilze sammeln in der Nähe von Eversen statt. Claudia Wittboldt-Müller hat diesen organisiert. 18 Frauen haben daran teilgenommen und die Pilze gesammelt, geputzt und später gegessen.

Der **Männerausflug** am 31. Oktober wurde organisiert und vorbereitet, musste dann jedoch aufgrund steigender Corona-Zahlen wieder abgesagt werden.

Genauso auch das **Uno-Turnier** am 11. November.

Der **Wihnachts-Klönsschnack** am 3. Advent konnte ebenfalls nicht stattfinden, stattdessen wurde die Aktion **Eitze leuchtet** ins Leben gerufen. Eine Bastelanleitung für einen Holzstern mit Beleuchtung wurde auf www.eitze.de hochgeladen und viele Eitzer*innen haben sich einen Stern aus Ästen gebastelt und Eitze zum Leuchten gebracht. Die Teilnehmerinnen des Senioren-Treffs bekamen einen fertigen Stern geschenkt.

Im Jahr 2021 wurde in den Osterferien an den Erfolg der Kuscheltierrallye angeknüpft und eine **Ostereierrallye** organisiert. Die ganzen Osterferien über waren im Ort 32 Ostereier versteckt, die von den Kindern des Kinderhauses Eitze bemalt worden waren. Jedes Ei bekam ein Wort eines Gedichtes, welches es zu entschlüsseln galt. Als Dankeschön für die Gestaltung der Eier bekamen die Kinder des Kinderhauses einen Obstkorb vom Heimatverein. 92 Kinder haben an der Rallye teilgenommen und wurden mit einer Überraschungstüte belohnt.

Die **Familienfahrradtour** am 1. Mai 2021 musste wieder ausfallen, stattdessen wurde passend zum Stadtradeln eine Fahrradtour zu den Grenzen von Eitze ausgearbeitet und mit einer Foto-rallye verbunden. Diese ist auf www.eitze.de zu finden. Beim Stadtradeln hat das Team „Eitze radelt los“ den 3. Platz erreicht.

Hans-Joachim Albers dankt dem Vorstand für die neuen Ideen und gibt eine positive Rückmeldung für die vielen Aktionen.

Frank Doll dankt auch Patrick Panning für die Pflege der Homepage www.eitze.de.

4. Bericht der Kassenwartin und der Kassenprüfer

Swantje Glas legt den ausführlichen Kassenbericht vor. Das Jahr 2020 wurde mit 943 € Mehreinnahmen abgeschlossen. Der Verein hat hohe Rücklagen von ca. 13.000 €, welche teilweise für größere Projekte eingeplant sind.

Die Kassenprüfer Anna Petersen und Lutz Wittboldt-Müller stellten fest, dass es bei allen geprüften Unterlagen keinen Grund zur Beanstandung gab, und bescheinigten eine tadellose Kas senführung.

5. Entlastung der Kassenwartin und des Vorstandes

Auf Antrag der Prüfer wird der Kassenwartin und dem gesamten Vorstand die Entlastung ein stimmig ausgesprochen bei 5 Enthaltungen.

6. Neuwahl eines Kassenprüfers

Anna Petersen scheidet turnusgemäß nach zweijähriger Amtszeit aus. Als Nachfolgerin wird einstimmig Doris Hicketier gewählt. Lutz Wittboldt-Müller verbleibt noch für ein Jahr im Amt.

7. Selbstverständnis und Außendarstellung unseres Vereins

Merle Paquelin berichtet von einigen Diskussionen bezogen auf den Namen und die damit ver bundene Außendarstellung des Vereins. Angestoßen durch mehrere Diskussionen über die Wahrnehmung des Vereins besonders bei Jüngeren, wurde in mehreren Vorstandssitzungen über dieses Thema diskutiert. Schnell waren sich die Vorstandsmitglieder einig, den Namen beizubehalten, aber durch ein neues Logo zu zeigen, wie vielschichtig der Verein ist. Das Logo des Heimatvereins von früher bis heute und die Idee des neuen Logos wurde durch Anja König präsentiert. Hierbei handelt es sich um eine Wortwolke mit den Farben hellblau (Himmel), dun kelblau (Wasser), grün (Eichen), gelb (Felder). Die verschiedenen Gruppen, Menschen, Aktio nen und Schlagworte füllen die Wolke in einer jeweiligen Farbe aus, wobei Heimatverein Eitze größer geschrieben ist. Dieses Logo soll dem Zweck dienen, den Briefkopf zu zieren und bei spielweise auf eine Fahne gedruckt zu werden, um den Verein darzustellen.

In der Mitgliederversammlung stieß dieses neue Logo auf unterschiedliche Meinungen. Lutz Wittboldt-Müller stellte heraus, dass ein Logo nicht durch eine Wortwolke ersetzt werden solle, da ein Logo ein Bild sei.

Einigen Mitgliedern gefiel der Gedanke des neuen Logos und das es die Vielfältigkeit des Ver eins zeigt. Günther Stubbe merkte an, dass GymSen ohne „s“ am Ende geschrieben werde. Mehreren Mitgliedern ist die Wortwolke zu überladen, wobei der Vorschlag aufkam, bei kleineren Darstellungen lediglich Heimatverein Eitze stehen zu lassen.

Es wurden weitere Vorschläge für Wörter gemacht (Gohbach, Mühle, Eichen).

Anja König stellte heraus, dass die Worte in dem Logo veränderbar seien und ausgetauscht werden können. Diese Wörter sollten jedoch auch einen Bezug zum Heimatverein und nicht nur zum Ort Eitze haben.

Auch die Form der Wortwolke könne überdacht werden (Eichenblatt).

Rolf Panning merkt an, dass die Kopien dann in Farbe gedruckt werden müssten.

Zum Schluss der Diskussion hält Anja König fest, dass der Gedanke dahinter klar wäre, dass der Verein sich auch zukunftsweisend zeigen sollte. Weiter wird im Vorstand an dem Logo ge arbeitet und darüber gesprochen, wo eventuell ein Logo und wo eine Wortwolke genutzt werden könnte. Als Kompromiss schlägt sie zunächst die Nutzung des Farbbalkens auf den Briefen vor und der Vorstand wird sich weiter mit der Gestaltung des Logos beschäftigen und eventuell eine professionelle Meinung von außen einholen.

8. Ausblick auf das Jahr 2021

Der **Frauenausflug** findet am 28. August 2021 statt. Margret Fresen und Ete Rademacher or ganisieren eine Kräuterwanderung. Wie und in welcher Form das Kranzbinden am 16. Septem ber und das Erntefest am 18. September stattfinden kann, ist noch nicht klar. Britt Wacker und Bjarne Riesebieter sind das Erntepaar. Eine Feier mit großem Umzug und Ernteball wird es definitiv nicht geben können. Der **Männerausflug** soll im besten Fall am 9. Oktober und das **Uno-Turnier** am 7. November stattfinden. Der Termin für den **Wiernachts-Klön schnack** wäre der 12. Dezember.

Der Senioren-Treff findet zunächst weiterhin in der Gaststätte „Am Kamin“ statt.

Die Projekte, die für 2021 geplant waren, konnten zum Teil noch nicht umgesetzt werden.

In den Sommerferien ist eine **Ferienpassaktion** geplant: Eine Rätseltour zu den vier Spielplätzen in Eitze mit einer Schatzkiste am Dorfgemeinschaftshaus und einer anschließenden Verlosung von 15 Überraschungstüten.

9. Verschiedenes

Anja König schlägt die Ehrenmitgliedschaft für Kristin Krippendorff vor, welche sie als Geschenk zu ihrem 90. Geburtstag erhalten solle. Frau Krippendorff hatte zusammen mit Frau Kiefer den Eitzer Treff gegründet, aus dem der heutige Senioren-Treff entstanden ist. Außerdem war sie Gründungsmitglied des Heimatvereins. Dieser Vorschlag wird durch die Mitglieder einstimmig angenommen mit dem Vorschlag, die Urkunde persönlich feierlich zu überreichen.

Anja König verweist darauf, dass die Ortschronik (13,- €) und das Jubiläumsbuch (14,50 €) noch beim Heimatverein erhältlich sind.

Protokollantin: Merle Paquelin

Vorsitzende: Anja König